

Martin Seger / Pal Beluszky (Hg.)

Bruchlinie Eiserner Vorhang

Regionalentwicklung
im österreichisch-ungarischen Grenzraum
(Südburgenland/Oststeiermark - Westungarn)



BÖHLAU VERLAG WIEN • KÖLN • GRAZ

INHALT

VORWORT

I. PROBLEMAUFGRIF, METHODEN UND REGIONALBEZUG (M. SEGER)

1.	Problemstellung und Zielsetzungen	1
2.	Theoriebezüge eines System- und Regionalvergleiches	6
2.1.	Geographische Forschungsansätze, sozialwissenschaftliche Theorien	6
2.2.	Theoriebezüge politischer Grenzen im geographischen Kontext	12
2.3.	Aspekte eines Systemvergleiches	17
3.	Zur Methodik der vergleichenden Regionalanalyse	20
4.	Der Untersuchungsraum	24
4.1.	Lagemerkmale und Basisdaten	24
4.2.	Der Eiserne Vorhang und die Grenzsituation heute	29

II. DER REGIONAL- UND SYSTEMVERGLEICH NACH SOZIOÖKONOMISCHEN MERKMALEN (M. SEGER, P. BELUSZKY U. T. T. SIKOS)

1.	Demographische Aspekte der Nachkriegszeit	35
1.1.	Bevölkerungsentwicklung in zeitlicher und räumlicher Differenzierung	35
1.2.	Zur Wanderungs- und Geburtenbilanz	44
1.3.	Altersstruktur: systemimmanente Segregation	45
2.	Regionalentwicklung unter gegenwärtigen Rahmenbedingungen	49
2.1.	Die Deagrarisierung 1951-1981	50
2.2.	Exkurs: Der sozialistische Weg zur Modernisierung der Gesellschaft	54
2.3.	Drei Phasen der kommunistischen Herrschaft in Ungarn	57
2.4.	Die nachkriegszeitliche Entwicklung im Südburgenland	63
3.	Berufsstruktur nach Sektoren und Arbeitsmigration	66
3.1.	Erwerbsstruktur und sozioökonomische Gemeindetypisierung	67
3.2.	Arbeitsplatzdeckung und Pendelwanderung	74

4.	Die materielle Infrastruktur: Siedlungserneuerung und Wohnungsstandard	79
5.	Was ist wirklich ungleich? Statistische Prüfverfahren im Regionalvergleich	85
5.1.	Multivariate Erklärungsmodelle: Zusammenhangsanalyse	85
5.2.	Grenzzone und übrige Grenzregion, ein statistischer Vergleich	90
5.3.	Ein multivariater Gemeindevergleich	93
III.	DIE SIEDLUNGEN: HIERARCHIEN, TERTIÄRE EINRICHTUNGEN UND EIN STÄDTEVERGLEICH (M. SEGER, D. WASTL-WALTER UND P. BELUSZKY)	
1.	Siedlungssystem und zentral örtliche Funktionen	97
1.1.	Vorbemerkungen	97
1.2.	Zentralörtliche Hierarchien und Dienstleistungsfunktionen	99
1.3.	Ein Systemvergleich im Spiegel gesetzter und privatwirtschaftlicher Dienste	103
2.	Entwicklung und Funktionen ausgewählter Kleinstädte	111
2.1.	Vorbemerkungen	111
2.2.	Heterogene Entwicklung gewachsener Städte: Körmend und Fürstenfeld	114
2.3.	Neue Städte im Grenzraum: Oberwart und Lenti	121
IV.	LANDWIRTSCHAFT UND KULTURLANDSCHAFT (M. SEGER UND I. BERENYI)	
1.	Die Landnutzung im österreichisch-ungarischen Grenzraum	127
1.1.	Bodennutzung und Landnutzungstypen	127
1.2.	Der Landnutzungswandel 1963-1986	134
2.	Anbau und Produktion in unterschiedlichen Agrarsystemen	142
3.	Zur Entwicklung in der ungarischen Teilregion	146
3.1.	Kollektivierung und Bodennutzung	146
3.2.	Der Einfluß regionaler Eigenheiten	148
4.	Unterschiede in der Anbaustruktur: Südburgenland - Oststeiermark	149
4.1.	Der landwirtschaftliche Produktionswandel 1948-1986	149

Inhalt

4.2. Die "alte Grenze" im Spiegel der unterschiedlichen Agrarproduktion zwischen dem Burgenland und der Steiermark	152
5. Kulturlandschaftsvergleich: die Satellitenbildkarte der Grenzregion	156
5.1. Vorbemerkungen zur Satellitenbildkarte	156
5.2. Landschaftsgenese und Naturraumtypen	158
5.3. Beispiele zum Informationsgewinn aus der Satellitenbildkarte	164
V. UNGARISCHE UND ÖSTERREICHISCHE VOLKSGRUPPEN IM WESTPANNONISCHEN GRENZRAUM (K. KOSCIS UND D. WASTL-WALTER)	
1. Methodische Vorbemerkungen	167
1.1. Problemstellung	167
1.2. Zielsetzung	168
1.3. Forschungsgeschichte	168
1.4. Zur Methodik und Datengrundlage	169
1.5. Auswahl des Untersuchungsgebietes	170
2. Die Veränderung der ethnischen Raumstruktur seit dem 9. Jahrhundert	170
2.1. Der Zeitraum bis 1921	170
2.2. Der Zeitraum zwischen 1921 - 1945	183
2.3. Der Zeitraum seit 1945	191
3. Die gegenwärtige Lage der Minderheit im Grenzraum	199
3.1. Die Lage der Untersuchungsgemeinden	199
VI. LEBEN IM DORF AN DER GRENZE (D. WASTL-WALTER, M. VÄRADI UND K. KOCSIS)	
1. Zum Untersuchungsansatz	225
1.1. Fragestellung und Forschungsdesign	225
1.2. Die Untersuchungsgemeinden Pinkaminszent und Moschendorf	226
2. Österreich - Ungarn: langsam vollzieht sich die Trennung (1900 - 1948).	230
2.1. Zwischen Körmend und Güssing	230

2.2.	Die ländliche Gesellschaft: Kleinbetriebe prägten die Agrarstruktur.	232
2.3.	Die Staatsgrenze wird gezogen (1921).	237
2.4.	Grenzüberschreitende Beziehungen und Handel.	238
3.	Die langen fünfziger Jahre: die Wege trennen sich (1945-1960).	240
4.	Modernisierung und Resignation (1960-1980).	247
4.1.	Sozioökonomische Umstrukturierung und Landflucht	248
4.2.	Gemeindestrukturereform und Autonomie.	251
4.3.	Unterschiede in der Lebensqualität: Lebensstandard und soziale Netzwerke.	257
5.	Neue Perspektiven?.	263

VII. AUSBLICK: DIE JÜNGSTEN ENTWICKLUNGEN IN UNGARN
(P. BELUSZKY)

1.	Wandel der politischen, wirtschaftlichen und sozialen Bedingungen.	265
2.	Neue Tendenzen in der Regionalentwicklung	268

VERZEICHNISSE

Literatur.	273
Abbildungen.	287
Tabellen.	291
Ortsregister.	295
Sachregister.	299
Autoren.	305